



SCHACH SPORT

Informations-
blatt des LVOÖ

Aus dem Inhalt:

BM U16/18	2
LMiTusch 2018	3-9
Schülerligen	10-15
RS Nr. 751	15-16
Nachtrag KL Mitte	17
Ausschreibung	18
Wahlvorschlag	19
Landestag	20
Impressum	17

Nr. 25

Jahrgang 36

06.04.2018

Landesmeister/in im Turnierschach 2018



Bernhard Julia und Schwabeneder Florian

Rg.		Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	FM	Schwabeneder Florian	*	½	1	½	1	1	1	1	1	1	8	8	30,75
2	FM	Sandhöfner Florian	½	*	½	½	½	1	1	1	1	1	7	7	26
3	FM	Mostbauer Florian	0	½	*	½	1	1	½	1	1	1	6,5	6,5	22,5
4	IM	Knoll Hermann	½	½	½	*	1	0	½	1	1	½	5,5	5,5	23
5		Charaus Florian	0	½	0	0	*	1	½	½	½	1	4	4	12,75
6	FM	Hiermann Dietmar	0	0	0	1	0	*	1	½	½	½	3,5	3,5	12,5
7		Mostbauer Maximilian	0	0	½	½	½	0	*	0	1	1	3,5	3,5	11,5
8		Koller Hans-Jürgen	0	0	0	0	½	½	1	*	½	1	3,5	3,5	9,5
9	CM	Wadsack Wolfgang	0	0	0	0	½	½	0	½	*	1	2,5	2,5	6,5
10	FM	Humer Wolfgang	0	0	0	½	0	½	0	0	0	*	1	1	4,5

2x Silber bei Bundesmeisterschaften U16/18

(Gerald Huemer, Landesverband OÖ, Presse & Öffentlichkeitsreferent) |

Bilder: 2x ÖSB, LVOÖ, Bericht: Florian Mostbauer (Jugend-Referent)

Sehr erfolgreich agierte die oberösterreichische Jugend in den letzten Tagen bei den Bundesmeisterschaften der Altersklassen U16 und U18. Patrick Gelbenegger und Lukas Leisch konnten beide eine Silbermedaille aus Kärnten mit nach Hause nehmen.



Patrick Gelbenegger startete bei den Burschen U18 mit zwei Anfangssiegen gut ins Turnier, verlor in Runde 3 aber gegen den hohen Favoriten und späteren Sieger IM Florian Mesaros. Danach folgten aber zwei weitere Siege gegen direkte Konkurrenten und so reichten in den verbleibenden Runden sichere Remisen um den zweiten Endrang zu sichern. Rang 3 ging an **Dominik Ly**, der allerdings leider aufgrund seiner Bundesligaverpflichtung bei Baden für NÖ anzutreten hatte.

Ebenfalls ein sehr gutes Turnier spielte **Fabian Burrer**, leider ergab sich aufgrund der Zweitwertung trotz starken 4,5 Punkten am Ende „nur“ Rang 4. **Alexander Goller** und **Christopher Binder** erreichten mit 3,5 bzw. 3 Punkten zufriedenstellende Plätze im Mittelfeld.

Bei den Burschen U16 ging **Lukas**

Leisch als einer der Favoriten ins Rennen und wurde dieser Rolle auch durchaus gerecht. Er blieb über sieben Runden ungeschlagen, gab lediglich drei Remis ab und erreichte mit 5,5 Punkten Rang 2, einen halben Punkt hinter dem Sieger FM Daniel Morgunov.

Wie schon in der U18 war auch hier die Zweitwertung nicht auf unserer Seite: **Jakob Postlmayer** landete mit nur einem halben Buchholzpunkt Rückstand auf Platz 4 und verpasste somit denkbar knapp eine Medaille.



Sebastian Bauer kam nach misslungenem Auftakt in der zweiten Turnierhälfte nochmal gut in Fahrt und erreichte Rang 7. **Julius Stolz** erspielte bei seiner ersten Bundesmeisterschaft 3,5 Punkte und zeigte damit, dass er den nationalen Vergleich keineswegs scheuen muss.

Zwei Starterinnen stellten wir bei den Mädchen U16. **Christina Felleitner** hatte leider keinen guten Start ins Turnier, steigerte sich gegen Ende aber deutlich und erreichte mit 3,5 Punkten den guten 10. Rang. **Michelle Praschl** erkämpfte sich 3 Punkte und erreichte damit einen Platz im hinteren Mittelfeld.

Mit diesen Ergebnissen ist uns ein guter Start ins Jahr 2018 geglückt, hoffentlich können wir bei den kommenden Meisterschaften ähnliche Erfolge vorweisen. Dank gesagt sei noch unseren beiden Trainern **IM Georg Fröwis** und **FM Marco Dietmayer-Kreutler**, welche mit ihrer Unterstützung vor Ort sicher einen wichtigen Beitrag zum guten Abschneiden geliefert haben.





Oberösterreichische Landesmeisterschaft im Turnierschach 2018

23. – 31. März 2018

SPORT oö
Land Oberösterreich · Upper Austria

ASK Nettingsdorf - Schach



Am Freitag, den 23. März 2018 startete die diesjährige Landesmeisterschaft im Turnierschach im Rathaussaal der Gemeinde Ansfelden in Haid. Mit 56 Teilnehmern blieb die Anzahl der Spieler etwas unter den Erwartungen, am Sonntag werden noch ein paar dazu kommen.

Die Eröffnung wurde durch den Bürgermeister der Stadt Ansfelden, Manfred Baumberger und den oberösterreichischen Schach-Landesverbandspräsidenten und Landesspielleiter Konsulent Günter Mitterhuemer vorgenommen.

Er leitet das Turnier, welches heuer in ein Rundenturnier und ein offenes Turnier aufgeteilt ist.

Die Teilnehmer des Rundenturniers qualifizierten sich beim letztjährigen Meisterturnier in Traun, bzw. durch Siege in den bestbesetzten oberösterreichischen Turnieren und bei der letztjährigen Landesmeisterschaft. Trotz teilweise kurzfristiger Absagen konnte das Feld noch aufgefüllt werden.

Die Siegerin des Offenen Turniers ist Landesmeisterin, die drei bestplatzierten oberösterreichischen Stammspieler qualifizieren sich für das nächstjährige Rundenturnier. In das offene Turnier kann man auch noch am Sonntag einsteigen (Amerikanisches System).

Das Team um Vereinsobmann Johann Daxinger hat für ausgezeichnete Turnierbedingungen gesorgt. Der von der Gemeinde Ansfelden zur Verfügung gestellte Rathaussaal bietet viel Platz und die Beleuchtung ist ausgezeichnet. Das im Gebäude liegende Restaurant Korfu bietet kulinarische Genüsse. Im Untergeschoß befindet sich das Vereinslokal des Veranstalters ASK Nettingsdorf-Schach, hier kann bis spät in die Nacht analysiert und diskutiert werden, Zeugwirt Walter Berger sorgt für das leibliche Wohl.

Zum Auftakt des Turniers wurde die Auslosung des Rundenturniers vom Landesspielleiter unter Assistenz des Bürgermeisters vorgenommen. Dieser "schaffte" es, die fünf elostärksten Spieler so zu ziehen, dass sie alle Weiß erhielten und das auch noch in absteigender Elo-Reihenfolge!



1. Runde am 23.03.2018 um 18.00 Uhr

Trotz heftiger Gegenwehr setzten sich die Favoriten des Rundenturniers in teilweise sehenswerten Partien letztlich knapp durch. Mehr Mühe als erwartet hatte unser frisch gebackener Internationaler Meister Florian Schwabeneder mit Hans-Jürgen Koller. Aber auch in den anderen Wettkämpfen war der Partieausgang umkämpft.

Im Offenen Turnier gab es etliche kleinere Aufstände. Die Unentschieden der Jungstars Mayrhofer Martin und Szolga Ludwig gegen deutlich stärkere waren so nicht zu erwarten. Den Überraschungspreis der Runde erhält jedoch unser in Kürze 95jähriger unverwüstlicher Erwin Rauscher für sein Remis gegen Leopold Surtmann!

2. Runde am 24.03.2018 um 14.00 Uhr

Nach den Ergebnissen dieser Runde wird die Tabelle von der Familie Mostbauer in die Zange genommen! Florian unterstreicht seine Ambitionen und besiegt Wolfgang Wadsack. Maximilian unterliegt Hans-Jürgen Koller, der seine gute Form der Mannschaftsmeisterschaft bestätigt. Das Remis der beiden Floriane Charaus und Sandhöfner war leistungsgerecht.

Im Offenen Turnier setzten sich die Nr. 1 Dobo Gyula und Nr. 2 Navratil Robert sicher durch. Ein Ausrufungszeichen lieferte unser Vöcklabrucker Schach"Professor" Nußbaumer, der eine kleine sportliche Unpässlichkeit des Turniergeheimfavoriten Stadler Peter gnadenlos ausnützte und hierfür auch den Überraschungspreis der Runde einheimste. Auch das Remis von Nagy Laura gegen Schwabeneder Alois und die überraschenden Siege von Hubner und Amritzer, aber vor allem von Klara Ebner begeisterten die zahlreichen Fans.

Am Sonntag steigen in Form des "Amerikanischen Systems" weitere Aspiranten ein.

3. Runde am 25.03.2018 um 14.00 Uhr

Florian Mostbauer setzt seinen Siegeszug fort. Nachdem er Charaus in die Schranken verweisen konnte, hat er sozusagen die elomäßig drei Letzten vernichtet. Jetzt muß er sich aber gegen die obere Hälfte bewähren. Knoll Hermann schlägt Koller klar und Maximilian Mostbauer gelingt der erste Sieg. Erstmals schreibt auch Wolfgang Wadsack nach einem spannenden Endspiel gegen Hiermann an. Für Schwabeneder geht es nach seinem Unentschieden gegen Sandhöfner gegen die Gegner aus den unteren Elogefeldern.

Im Offenen Turnier spielte Fugger gegen Dobo groß auf und verpasste nur knapp den verdienten Sieg. Nußbaumer und Gruber remisierten zwar stärkere Gegner ab, was Boksinski Jordan die Möglichkeit eröffnete, mit einem Auswärtssieg die alleinige Tabellenführung zu übernehmen. Beachtlich die Unentschieden von Laura Nagy, Martin Mayrhofer und Franz Grünwald gegen deutlich stärkere Gegner. Den Überraschungspreis der Runde erhält diesmal Eva-Maria Blöchl für ihren feinen Sieg gegen Ing. Jitar.

Von den "System Amerikanern" steigt mit 2,5 Punkten Huber Günther am erfolgreichsten ein.

4. Runde am 26.03.2018 um 18.00 Uhr

Das Rundenturnier wird zusehends spannender - nur ein einziges Remis! Im Duell unserer JungMeisterFlos sezierte Schwabeneder Mostbauer. Knoll Hermann hingegen vermochte den SandhöffnerFlo nicht biegen. Etwas unerwartet, aber laut Didi Hiermann verdient, der Sieg unseres CharausFlo. Maximilian besiegt Wadsack und im Duell der praktisch Elogleichen konnte Hans-Jürgen unseren Schachpolizisten Humer biegen. Beide Wolfgange agieren derzeit leider etwas glücklos, daher auch wieder jeweils knapp verloren. In Kürze wird es noch spannender, wenn das Duell unser beiden IMs ansteht – denkt sich zumindest der Kiebitz.

Im Offenen Turnier gab es einen Paukenschlag, indem sich Favorit Dobo durch sein Nichterscheinen aus dem Rennen nahm. Navratil und Dumancic siegten sicher und auch Stadler und Kuran haben wieder aufgeschlossen. Etwas überraschend die Unentschieden von Nagy Andrea und Amritzer Martina, die in dieser Runde als einzige Damen nicht unterlagen. Einen Ausdauer-Geduldssieg der Jugend feierte Marcel Auinger. Die Partie der Runde lieferte Schachfreund Wöss Helmut, der Höbarth Günter vom Brett fegte und daher zurecht den Überraschungspreis entgegen nimmt.

5. Runde am 27.03.2018 um 18.00 Uhr

Im Westderby ist es passiert! Durch seinen Sieg gegen Hiermann übernimmt Florian Schwabeneder erstmals die alleinige Tabellenführung. Dahinter platzieren sich Sandhöffner (siegreich gegen Koller) und Knoll, sowie Mostbauer Florian nach einem Kampfreis. Da sich Maximilian Mostbauer und Charaus Florian nicht allzulange befehdeten, mussten sich sensationslüsterne Zuschauer auf das Nachzüglerduell stürzen. Hier unterlag Humer Wadsack und prolongierte seine Unserie.

Im Offenen Turnier verteidigt Boksinski mit einem Remis seine alleinige Führung sicher vor einem 3er-Verfolgerpulk. Die Überraschung ist der Ottensheimer Andreas Stallmann, der Huber Günter zerlegte. Auch der Sieg von Mayerhofer Martin gegen Steidl Gerhard wurde nicht unbedingt prophezeit, doch den Überraschungspreis der Runde erhält Frank Drießen für seinen feinen Sieg gegen Keserovic. In der 6. Runde geht es für einige bereits um viel, da man den Anschluß an die Spitze schnell verlieren kann.



6. Runde am 28.03.2018 um 18.00 Uhr

Ob das wohl bereits die Vorentscheidung war? Schwabeneder opfert die Dame für drei Figuren und im Strudel der Ereignisse geht Maximilian Mostbauer unter. Da Knoll von Hiermann sehenswert überspielt wird und die beiden Verfolger Floriane sich gegenseitig abremisieren beträgt der Vorsprung des neuen IM (der Titel wird ihm demnächst offiziell durch die FIDE verliehen) bereits einen ganzen Punkt. Lokalmatador Charaus besiegt eindrucksvoll Humer. Um Letzteren mache ich mir als sein Fan langsam Sorgen. Koller und Wadsack trennen sich nach einem heftigen Duell Unentschieden.

Im Offenen Turnier enteilt Boksinski Jordan schön langsam dem Feld – sehr viele Möglichkeiten, ihn zu stoppen gibt es wohl kaum mehr! Zu exakt ist seine Spielanlage und sein Vorsprung mit 1 bzw. 1,5 Punkten Abstand ist schon sehr deutlich. Dazu kommt, daß die Verfolgermeute in den kommenden Runden sich untereinander zerfleischen darf. Diesmal gab es kaum Sensationen. Den Überraschungspreis der Runde erhält der Nettingsdorfer Spieler Saba Mujevic, der einem etwas indisponiertem Gegner brutal den Garaus machte! Das Remis von Spitzl gegen Gruber sowie der Sieg von Mayrhofer gegen Kuran verdienen ebenfalls Beachtung. Heute wird`s spannend!

7. Runde am 29.03.2018 um 18.00 Uhr

Schwabeneder Florian macht in erneuter Opferlaune alles klar. Was sind schon zwei Qualitäten? Seine Verfolger sind mit dem Respektabstand von einem ganzen Punkt, Mostbauer Florian – welcher ein Figurengeschenk von Hans-Jürgen Koller wohlwollend annahm – und Sandhöfer, der gegen Hiermann siegte. Frage an die Spieler: "Wie ist denn eure Partie verlaufen?" Ehrliche Antwort von Didi: "Sch....!". Florian: "Na. Es is super g'rennt!". Das Ansfeldener Duell Maximilian Mostbauer gegen Knoll endet ebenso remis, wie Wadsack gegen Charaus, welche jedoch sehr lang ihre Endspielkünste auffrischten.

Im Offenen Turnier benötigt Boksinski nur mehr einen halben Punkt aus zwei Spielen zum Sieg. Diesmal schickte er Schwabeneder Alois über den Jordan. Hinter ihm mit 1,5 Punkten Abstand fünf Spieler gleichauf. Das Duell zwischen Saba Mujevic und Pero Dumancic benötigten zwei vollgeschriebene Wurfzettel. Dabei wünschte sich der Partieneingeber einmal mehr Sensorbretter, denn auch unser freundlichster Fritz 15 verweigerte des öfteren gewisse Notationseingabeversuche! Gilt aber auch für für einige andere Schächer. Diese Runde war notationsmässiger Wahnsinn! Den Überraschungspreis der Runde holte sich Mayrhofer Martin aus Hörsching. Das Generationenduell zwischen Rauscher Erwin (in kürze 95) gegen Ebner Klara endete remis

In der Vorschlusrunde darf man sich auf ein allgemeines "Alles oder nichts" freuen!



8. Runde am 30.03.2018 um 18.00 Uhr

Die Floriane bleiben weiterhin unsere Schach-Landespatrone. Schwabeneder erzielt ein souveränes Pünktchen gegen Wadsack. Sandhögner nützt eine kleine positionelle Ungenauigkeit von Maximilian Mostbauer und dessen großer Bruder wirft nach einem unbedachten gegnerischen Eröffnungszug einen Todesreiter ins Geschehen, worauf Didi Hiermann prompt die Gelegenheit nutzt, rechtzeitig aufzugeben, um seiner Stellung ein langes Siechtum zu ersparen. Im Duell von Koller und Charaus sind Qualitäten sehr begehrt und bringen nach gewissen Turbulenzen ein verdientes Remis für beide Kampfhähne. Erfreulicherweise schreibt unser Alt(Landes)meister Wolfgang Humer mit einem leistungsgerechten Unentschieden gegen Knoll an, der auch diesmal seine Friedfertigkeit unter Beweis stellen kann.

Im Offenen Turnier wird Boksinski ein Blackout-Opfer gegen einen hochmotivierten Sabbahudin Mujevic. Letzterer, Dumancic und Navratil (Sieg gegen Stadler Peter) liegen nur mehr einen halben Punkt hinter dem Führenden, dem aber weiterhin ein halber Punkt für den Sieg reicht. Weitere sensationelle Überraschungen gab es auch diesmal: Auinger Marcel remisiert gegen Steidl. Fugger Christian knöpft unserer Damenchefin Bernhard Julia ein trockenes halbes Pünktchen ab. Diesmal gibt es einen geteilten Überraschungspreis. Die Siege von Fritz Haugsberger gegen Laura Nagy jener von Mujevic gegen Boksinski waren nicht unbedingt zu erwarten.

In der Schlußrunde warten einige entscheidende Begegnungen auf die Kiebitze.

9. Runde am 31.03.2018 um 14.00 Uhr

Der Landesmeister heisst wie erwartet Florian Schwabeneder! Er erspielt sich ein souveränes Pünktchen gegen Charaus Florian. Auch Sandhögner und Knoll lassen nichts anbrennen und punkten ebenfalls voll. Das Mostbauerduell endet völlig überraschend mit einer Punkteteilung und da auch Hiermann und Koller sich nicht allzusehr an den Kragen gingen, waren die Positionen relativ schnell bezogen. Es siegte also das Florian-Trio Schwabeneder vor Sandhögner und Mostbauer. Hermann Knoll Vierter, er strahlte all zu oft Friedfertigkeit aus. Diese vier ließen das Feld, angeführt von Charaus Florian, deutlich hinter sich.

Die Landesmeisterschaft als geteiltes Turnier auszutragen war ein interessanter Versuch und sollte auf jeden Fall beibehalten werden, auch wenn man mit verschiedenen, teils kurzfristigen, Absagen konfrontiert war. Der sportliche Erfolg hängt auch damit zusammen, daß die Beteiligten entsprechend auftraten. Einen besonderen Dank an dieser Stelle an Wolfgang Wadsack aus Amstetten, der noch am Spieltag kurzfristig einsprang und trotzdem eine ansprechende Leistung brachte. Auch Lokalmatador Florian Charaus als Fünftplatziertes, sowie Hans-Jürgen Koller wussten zu gefallen. Lediglich Humer Wolfgang konnte mit der aufmüpfigen Jugend nicht ganz mithalten, auch wenn er zumeist nur "knapp" verlor.

Ein schnelles Remis ist ein schnelles Remis. Man kann sagen was man will: Es bleibt trotzdem Remis. Das Spiel von Günter Huber und Jordan Boksinski ähnelt stark dem vor Jahren im Plus City zustande gekommenen Ergebnis des seinerzeitigen Bundeskanzlers Wolfgang Schüssel gegen Schachnarziss Garri Kasparow. Auch damals endete die Partie in einem derart schnellen Unentschieden, daß der offizielle Pressefotograf das Ereignis nicht im Bild festhalten konnte!

Sieger des Offenen Turnieres völlig verdient Jordan Boksinski vom Schachverein Hörsching. Herzliche Gratulation! Auf den Plätzen landeten Vorjahresturniersieger Pero Dumancic und Mag. Robert Navratil! Da die Verfolger untereinander remisierten, blieb er einen halben Punkt vor ihnen. Den Überraschungspreis der Schlussrunde erhielt Marcel Auinger für seinen Sieg gegen Christian Fugger.

Landesmeisterin wurde die Titelverteidigerin Julia Bernhard aus Steyr, sie sicherte sich den Titel in der letzten Runde durch einen Sieg gegen Franz Lachmaier sen, während die am Ende einzige verbliebene Konkurrentin Andrea Nagy gegen Johann Hainzinger verlor.

Beste Spieler/in des 2.Drittels der Startrangliste wurden Sabahudin Mujevic vor Julia Bernhard und des 3.Drittels Mag. Rudolf Steininger vor Ludwig Szolga.

Hervorzuheben ist die für eine letzte Runde hohe Kampfmoral vieler Spieler, um jeden halben Punkt wurde lange gerungen. Für nächstes Jahr wünschen wir uns mehr Teilnehmer und Teilnehmerinnen, vor allem Spieler/innen mittleren Alters, welche früher immer den Großteil des Feldes stellten, wären angefragt! Heuer hatten die Altvorderen fast die Zweidrittelmehrheit, nämlich derer gleich 34!

Bei der Siegerehrung bedankte sich Landesverbandspräsident Konsulent Günter Mitterhuemer zu Recht beim Organisationsteam um Obmann Johann Daxinger, Kassier Harald Hubner und speziell Zeugwirt Walter Berger, sowie bei den Spielern, welche ihm und Günter Almer als Schiedsrichter keinerlei Probleme bereiteten.

... sieht man von den Partiemitschriften ab – meint ihr Berichterstatter,

Georg Kreischer



Offenes Turnier Endstand

Rg.	SNr		Name	Elo	Verein	Pkt.	Fide	Rp2EM
1	6		Boksinski Jordan	2044	Sv Hörsching	7	40	1922
2	4		Dumancic Pero	2062	Sv Amstetten	6½	35	1943
3	3		Navratil Robert Mag.	2084	Ask Salzburg	6½	34½	1994
4	19		Mujevic Sabahudin DI	1814	Ask Nettingsdorf	6½	32	1958
5	11		Gruber Gernot Ing.	1908	Sv Vöcklabruck	6	32	1914
6	9		Huber Günther	1932	Ask St. Valentin	6	31½	1835
7	13		Stallmann Andreas	1887	Sc Ottensheim	6	31	1895
8	5		Stadler Peter Ing.	2048	Sk Hietzing	6	30½	1875
9	8		Höbarth Günter Ing.	1941	Sv Hörsching	6	23	1683
10	16		Nußbaumer Josef Prof.	1849	Sv Vöcklabruck	5½	29½	1879
11	2		Hainzinger Johann	2094	Sv Grieskirchen	5½	28½	1827
12	15		Kuran Wilfried Mag.	1858	Sk Taufkirchen/Pram	5½	28½	1814
13	22	W	Bernhard Julia	1803	Atsv Vorwärts Steyr	5½	26	1811
14	30		Auinger Marcel	1685	Sv Hörsching	5½	23	1692
15	7		Schwabeneder Alois	1977	Sv Grieskirchen	5	30	1870
16	29		Mayrhofer Martin	1687	Sv Hörsching	5	29½	1931
17	10		Hubner Harald	1915	Ask Nettingsdorf	5	28	1757
18	26		Spitzl Robert	1721	Sc Ottensheim	5	26½	1849
19	14		Wadsack Thomas	1885	Sv Amstetten	5	26	1747
20	18		Steidl Gerhard	1815	Sv St. Georgen/Gusen	5	24½	1714
21	23		Hoelzl Bernhard Ing.	1801	Atsv Vorwärts Steyr	5	23½	1762
22	12		Fugger Christian	1897	Union Hartkirchen	4½	26½	1741
23	27	W	Nagy Andrea	1712	Atsv Vorwärts Steyr	4½	25	1855
24	21	W	Nagy Laura	1803	Sv St. Georgen/Gusen	4½	23½	1764
25	31		Haugberger Fritz	1683	Sc Region Vöcklatal	4½	20½	1756
26	28		Huemer Gerald	1707	Sv Hörsching	4½	20½	1677
27	17		Surtmann Leopold	1847	Askö Leonding	4½	20½	1622
28	24		Keserovic Sefik	1800	Sv Urfahr	4	21	1625
29	34		Drießen Frank DI	1667	Sv Amstetten	4	20½	1691
30	40		Steininger Rudolf Mag.	1562	Sv Taufkirchen/Trattnach	4	20	1752
31	20		Lachmaier Franz Sen.	1808	Esv Askö Westbahn Linz	4	20	1587
32	36		Szolga Ludwig	1598	Sv Urfahr	4	19	1694
33	39		Adam Peter	1570	Sv St. Georgen/Gusen	4	17	1626
34	37		Zauner Franz	1588	Sv Urfahr	4	16½	1605
35	47		Reininger Siegfried	1441	Sv Urfahr	3½	17	1599
36	48		Gruenwald Franz	1325	Sv Hörsching	3½	13	1478
37	42	W	Amritzer Martina	1556	Atsv Vorwärts Steyr	3	16	1534
38	33		König Gerhard	1679	Sv Hörsching	3	15½	1496
39	44		Weber Karl	1532	Sc Ottensheim	3	15½	1461
40	45		Rauscher Günter	1470	Sv Amstetten	3	15	1356
41	38		Woess Helmut	1571	Union Hartkirchen	3	14½	1373
42	32		Jitar Christian Ing.	1682	Sv Vöcklabruck	3	12½	1409
43	41		Haida Johannes Wolfgang DI.	1559	Sv Amstetten	3	9½	1387
44	1		Dobo Gyula	2132	Schach Kultur Wels	2½	20½	1839
45	43		Rauscher Erwin	1538	Asv Linz	2½	12	1271
46	51		Scheuch René	0	Sv Amstetten	2½	10	1185
47	49		Soljic Blaz	0	Schach Kultur Wels	2½	9½	1148
48	35		Karakasevic Dejan	1640	Dsg Union St.Martin/Traun	2	13½	1483
49	52		Grasser Rudolf	0	Ask Nettingsdorf	2	9	1213
50	53	W	Ebner Klara	0	Sv Amstetten	1½	9½	978
51	50	W	Blöchl Eva-Maria	0	Sv St. Georgen/Gusen	1½	9	866
52	25		Jaekel Andreas Ing.	1780	Atsv Vorwärts Steyr	1	9	1488

Bericht Schülerliga Wartberg/Aist

Am 25.März durfte der JSVM die Rekordzahl von 64 Kindern aus ganz Oberösterreich begrüßen. Besonders lobenswert sind die viele Neulinge aus den Volksschulen und die Schachfreunde aus Bad Goisern, die eine Anreise von fast 2 Stunden hatten. Die vorbildhafte Disziplin der Kinder erfreute Organisatorin **Katharina Riegler** und ihr Schiedsrichterteam: **Hubert Kammerhuber**, **Alexander Duy**, **Jonas Haider**, **Ludwig Szolga** und **Wolfgang Kofler**. Somit stand einem aufregenden Schachnachmittag nichts mehr im Wege und es entstanden hitzige Gefechte und taktische Meisterwerke.

Die U8-Spieler nutzen ihre Chance sich mit den älteren Teilnehmern zu messen. Sieger der U8-Gruppe wurde **Toni Hehenberger** (Rang 21 von 46!) vor **Eduard Raber** (Rang 22 von 46!) und **Sarah Klopff**.



v.l.n.r.: Toni und Ludwig

Gruppe wurde **Maximilian Stadlbauer** (Rang 3!) vor **Richard Klopff** und **Felix Schwarz**. Knapp am Podest scheiterte das beste Mädchen **Linnea Lehner**, die zwar im Gesamtturnier herausragende 14te wurde, in ihrer Gruppe aber „nur“ auf dem 4.Rang landete.



v.l.n.r.: Ludwig, Richard, Maxi, Felix und Katharina

Der diesjährige Turniersieger stammt aus der Gruppe U-12 und heißt **Mario Hofstadler**. Auf den weiteren Plätzen folgen **Markus Heimberger** und **Nikolaus Hundertpfund**.



v.l.n.r.: Ludwig, Niki, Mario, Markus und Katharina

Wie aus den vorherigen Gruppen bereits bekannt, mussten die Spieler der Gruppe U15 um jeden halben Punkt kämpfen. Es setzte sich der Lokalmatador **Florian Hager** vor **Simon Danninger** und **Ruadhan Osuillebhain** durch.



v.l.n.r.: Ruadhan, Ludwig, Florian, Simon und Katharina

Endstand nach 6 Runden

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	1	Hofstadler Mario	AUT	1326	5,5	19,5	133
2	3	Hager Florian	AUT	1266	5	19,5	131,5
3	6	Stadlbauer Maximilian	AUT	1149	5	18,5	127
4	10	Heimberger Markus	AUT	1010	5	17	125,5
5	15	Klopf Richard	AUT	936	5	17	121
6	2	Hundertpfund Nikolaus	AUT	1270	4,5	19	128
7	4	Danninger Simon	AUT	1257	4,5	16,5	121,5
8	22	Osuillebhain Ruadhan	CZE	870	4,5	16,5	118,5
9	7	Lasinger Christoph	AUT	1115	4,5	14,5	123,5
10	5	Schwarz Felix	AUT	1219	4	17	128
11	28	Angerer Elias	AUT	839	4	16,5	113,5
12	19	Schwarz Rene	AUT	914	4	15	122,5
13	20	Stallinger Florian	AUT	906	4	15	117
14	14	Lehner Linnea	AUT	941	4	15	116
15	16	Hartl Jan-Niclas	AUT	932	4	14	116,5
16	17	Steininger Markus	AUT	928	4	14	115,5
17	9	Gilhofer Tobias	AUT	1017	4	14	114

18	27	Arican Muhammed	TUR	850	4	13	119
19	21	Rupaner Florian	AUT	895	4	13	116,5
20	24	Paukner Lenas	AUT	868	4	13	103,5
21	46	Hehenberger Toni	AUT	0	4	11	116,5
22	12	Raber Eduard	AUT	993	3,5	14,5	115
23	13	Kaar Fabian	AUT	966	3,5	12,5	112
	31	Dobusch Raphael	AUT	802	3,5	12,5	112
25	11	Jamshiri Aliyasir	AFG	1005	3	15	118
26	8	Schicho Michael	AUT	1087	3	15	106
27	26	Wagner Markus	AUT	854	3	13	113
28	18	Klopf Michael	AUT	917	3	13	108
29	62	Winkler Michael	AUT	0	3	12	111,5
30	29	Palmeshofer Alexander	AUT	835	3	12	107,5
31	25	Gaisberger Florian	AUT	861	3	11	109,5
	33	Danninger Franziska	AUT	800	3	11	109,5
33	48	Jafari Hossain	AFG	0	3	10	113,5
34	38	Rezaie Abolfazl	AFG	800	3	10	112,5
35	34	Houdek Daniel	AUT	800	3	9	116
36	53	Osuilleabhain Kobi	CZE	0	3	9	104
37	44	Gaisberger Nina	AUT	0	3	8	106
38	35	Huschka Leon	AUT	800	3	8	102,5
39	61	Wiesauer Florian	AUT	0	3	8	99
40	45	Hehenberger Georg	AUT	0	3	8	95,5
41	36	Klopf Sarah	AUT	800	2,5	7,5	104
42	59	Ullmann Felix	AUT	0	2,5	7,5	99
43	37	Müller Nikolas	AUT	800	2,5	6	99,5
44	50	Lemp Jonas	AUT	0	2,5	5	102,5
45	23	Pachner Nico	AUT	868	2	10	107
46	52	Neubauer Felix	AUT	0	2	8	108,5
47	39	Ullmann Kilian	AUT	800	2	8	94,5
48	32	Bruckschlögl Alexander	AUT	800	2	8	93
49	30	Raber Ulrich	AUT	803	2	7	101
50	63	Winter Yannik	AUT	0	2	7	95
51	64	Wöß Maximilian	AUT	0	2	6	100,5
52	40	Brugger Elias	AUT	0	2	6	99,5
53	57	Stimmeder Niklas	AUT	0	2	6	92,5
54	51	Maier Leon	AUT	0	2	5	100
55	54	Rotschne Jan	AUT	0	2	4	103,5
56	60	Weninger Lutz	AUT	0	2	3	98,5
57	58	Stolz Tobias	AUT	0	1,5	6,5	98
58	43	El-Shennawi Shadi	AUT	0	1,5	6,5	93,5
59	56	Stadler Konstantin	AUT	0	1,5	3,5	90
60	47	Hinterdorfer Erik	AUT	0	1	4	84,5
61	41	Dobusch Viktoria	AUT	0	1	3,5	88
62	42	Doppler Laurenz	AUT	0	1	3	89,5
63	49	Krutzler Nico	AUT	0	0,5	1	90
64	55	Sahin Melih	AUT	0	0	0	81

Eltern- und Amateurtturnier

Auch dieses Jahr gab es wieder ein Turnier speziell für Spieler unter 1400 bzw. keiner Elo-Zahl. Der Jugendschachverein Mühlviertel durfte bei der zweiten Auflage dieses Turnieres 6 Teilnehmer begrüßen. Am Ende konnte sich „Schachpapa“ **Bruno Hundertpfund** durchsetzen.

Schülerligaturnier Kreis Süd

Schülerligaturnier in der NMS Seewalchen mit 42 Teilnehmer/innen ein toller Erfolg.

Am 24.März kamen trotz Beginn der Osterferien 42 Kinder zum Schülerligaturnier nach Seewalchen.

IA Daniel Lieb leitete das Turnier in gewohnt professioneller Weise sodass es zu einem sehr disziplinierten Spiel kam. Zwischendurch konnten sich die Spieler/innen sowie deren Begleiter mit kleinen Imbissen vom Buffett stärken. Nach 5 Runden standen die Sieger fest:



U8: 1. Michael Wimmer; 2. Harald Hersel; 3. Alexander Ohler



U10: 1. Julian Walch; 2. Laurin Steinhuber; 3. Bianca Doersib



Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	1	Wimmer Michael	AUT	1011	Tsv Franckenburg	5	12,5	7
2	2	Hersel Harald	AUT	1005	Sv Kremsmünster	4	16	8,5
3	11	Walch Julian	AUT	0		3	14,5	8,5
4	3	Steinhuber Laurin	AUT	917		3	13,5	8
5	5	Doersib Bianca	AUT	0	Sc Traun 67	3	11	5,5
6	7	Ohler Alexander	AUT	0		2,5	12,5	7
7	9	Strugari Sebastian	AUT	0	SC Haag	2,5	7,5	4,5
8	4	Rammerstorfer Martin	AUT	800	Sc Traun 67	2	14,5	8,5
9	6	Meyer Aris	AUT	0	Sc Traun 67	2	14,5	8
10	10	Ungeheuer Moritz	AUT	0	Sv Gmunden	2	10	6,5
11	8	Seidl Felix	AUT	0		1	10	6,5

U12: 1. Richard Hersel; 2. Samuel Kaiser; Paul Stiegler



Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	1	Hersel Richard	AUT	1460	Sv Kremsmünster	5	12,5	9
2	3	Kaiser Samuele	AUT	863	Sv Gmunden	4	13,5	8,5
3	2	Stiegler Paul	AUT	979	Union Neuhofen/Krems	3,5	16,5	9,5
4	17	Seiringer Benedikt	AUT	0		3,5	13	8
5	5	Sommerhuber Jan	AUT	800	Union Neuhofen/Krems	3	18	10,5
6	11	Mühlberger Raphael	AUT	0		3	14,5	8,5
7	14	Pernkopf Konstantin	AUT	0		3	12	7
8	13	Ohler Phillip	AUT	0	Sv Gmunden	3	11,5	6,5
9	4	Haller Elias	AUT	800	Union Neuhofen/Krems	2	16,5	9,5
10	6	Ebetsberger Daniel	AUT	0	NMS Seewalchen	2	13	8
	12	Ohler Andreas	AUT	0	Sv Gmunden	2	13	8
12	7	Ebetsberger Josef	AUT	0	NMS Seewalchen	2	13	7,5
13	8	Feichtinger Antonia	AUT	0	Sv Gmunden	2	10,5	6
14	16	Schmidt Jannik	AUT	0	NMS Seewalchen	2	10	6
15	9	Gruber Sebastian	AUT	0	NMS Seewalchen	2	8,5	5,5
16	18	Steinmair Fabian	AUT	0		1	9	6
17	15	Resch Christoph	AUT	0	NMS Seewalchen	1	8,5	6
18	10	Kronreif Leon	AUT	0	NMS Seewalchen	0	12,5	6,5

U15: 1. Simon Studener; 2. Sebastian Egger; Raphael Puett



Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	1	Studener Simon	AUT	1443	Atsv Vorwärts Steyr	4,5	15,5	9,5
2	2	Egger Sebastian	AUT	1341	Atsv Vorwärts Steyr	3,5	16	9
3	3	Puett Raphael	AUT	1313	Schach Kultur Wels	3,5	13,5	8,5
4	7	Fenzl Christoph	GER	852	Sc Haag/Hausruck	3	14	8
5	6	Klosterer Maximilian	AUT	923	Sv Gmunden	3	13	7
6	13	Seiringer Clarissa	AUT	0	Vöcklabruck	3	12,5	7,5
7	8	Obermaier Laurenz	AUT	837		3	10	5,5

8	4	Huemer David	AUT	946	Sc Haag/Hausruck	2,5	14,5	8,5
9	5	Pohl Moritz	AUT	942	Sv Gmunden	2,5	10,5	6,5
10	11	Just Elias	AUT	0	NMS Seewalchen	2	11	6,5
11	12	Poell Sandra	AUT	0	Sv Gmunden	2	10	6,5
12	10	Stroh Johannes	AUT	800	Schach Kultur Wels	1,5	10	6,5
13	9	Maxwald Franziska	AUT	831	Sv Gmunden	1	9,5	5,5

Wir vom Veranstalterverein SCHACH am ATTERSEE gratulieren den Siegern und wünschen auch allen anderen Teilnehmern und Teilnehmerinnen weiterhin viel Erfolg und Freude bei dem königlichen Spiel.

+++++

Rundschreiben Nr. 751

Sitzungsprotokoll der Vorstandssitzung am 7. März 2018

Beginn: 18.45 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

Anwesend: Präsident Kons. Günter Mitterhuemer, Günter Almer, DI. Dr. Andreas Gangl, Robert Ganglberger, Dietmar Hiermann, Christian Höher, Gerald Huemer, Mag. Bruno Hundertpfund, Mag. Wilfried Kuran, Florian Mostbauer, Gerhard Riegler, Katharina Riegler und Ing. Gernot Gruber (Vorsitzender der Wahlkommission)

Entschuldigt: Julia Bernhard, Johann Daxinger, Dir. Hubert Kammerhuber, Markus Gaertner, August Wurm

1. Begrüßung / 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit / 3. Genehmigung des Protokolls

Präsident Mitterhuemer begrüßt die Anwesenden. Der Vorstand ist beschlussfähig.
Das RS 750 wird genehmigt.

4. Berichte und Anträge

Präsident / Landesspielleiter:

- Der Präsident informiert von der letzten ÖSB-Sitzung. Genauere Infomaitonen befinden sich im bereits veröffentlichten Protokoll auf chess.at.
- Heuer findet die Staatsmeisterschaft in Wien statt. Diese wird wie gewohnt ausgetragen.
- Die Vorbereitungen für die gemeinsamen Schlussrunden in Linz sind in Arbeit. Die Mannschaften mit Heimrecht müssen die Schachuhren mitnehmen. Die Informationen sind bereits auf schach.at veröffentlicht.
- Am kommenden Wochenende findet in Ried/l. die Sport&Fun-Messe statt.
- Für die geschlossene Landesmeisterschaft werden noch Teilnehmer gesucht.

Schriftführer / Presse/Öffentlichkeitsreferent:

Keine besonderen Vorkommnisse.

Kassier:

Am 10. April findet die Rechnungsprüfung statt.

Wahlkommission:

Der Vorsitzende der Wahlkommission wird alle Personen, die beim Landestag laut Statuten gewählt werden müssen in den nächsten Tagen persönlich fragen. Alle Anwesenden wurden vom Präsidenten gefragt.

Öffentlichkeitsarbeit:

Die Auswertung des Fragebogens „Befragung des OÖ SchachLV zu Öffentlichkeitsarbeit“ wird präsentiert. Genauere Details werden in den nächsten Wochen bekannt gegeben.

Jugendreferent:

Der Zwischenbericht zum Mädchenintensivtraining wurde von Frau Riegler präsentiert. Sie ist mit den derzeitigen Verhältnissen sehr zufrieden.

Die Trainingsgruppen der B- und C-Kader sind im Laufen. Für die bevorstehende Jugend-BLM wird ein zweiter Trainer entsandt.

Ehrenzeichenreferent / Seniorenreferent / Damenreferat / Kreisvertreter Süd/Mitte/Nord

Keine besonderen Vorkommnisse.

Eloreferent:

Die Elowertung ist zurzeit nicht aktuell.

Es fehlen noch die Begegnungen der Damen-MLM. Diese sollten aber bis spätestens Ende März gewertet sein. Ein Schülerligaturnier im Kreis Mitte konnte wegen mehreren fehlerhaften Turnierfiles nicht gewertet werden.

Allfälliges:

- Florian Schwabeneder hat in Graz die letzte Norm zum Internationalen Meister geschafft.
- Die FIDE hat neue Regeln veröffentlicht. Diese sind bereits auf chess.at veröffentlicht. Nach Ostern wird es eine Schiedsrichter-Tagung sowie einen Infoabend geben.
- Zur Information: Personen die beim Schiedsrichterkurs die Prüfung der 1. Stufe der Ausbildung positiv bestanden haben, können in Oberösterreich ein Turnier mit nationaler Elowertung leiten.

Der ordentliche Landestag ist am 28. April 2018 in Linz.

Die nächste Vorstandssitzung findet am 12.04.2018 um 18.45 Uhr im Sekretariat des OÖ Schachlandesverbandes, Waldeggstraße 16, 4020 Linz statt.



Günter Mitterhuemer

Präsident

Gerald Huemer

Schriftführer

Kreisliga Mitte, 11. Runde, Sonntag, 18.03.2018

Waizenkirchen 1	Munderfing 1	2:4	Vöcklatal 1	Attnang-Puchheim 1	2½:3½
Lernbeiss Gerhard	1811 Werndl Erich	2085 ½	Nußbaumer Josef	1765 Holzinger Mathias	1742 0:1
Hainzinger Johann	2024 Hopfgartner Heinz	2014 0:1	Schmoller Josef	1727 Stirn Martin	2047 0:1
Doellinger Anselm	1888 Grausgruber Rene	1836 ½	Breinstampf Peter	1751 Wiesinger Martin	1616 ½
Habacher Stefan	1723 Feichtenschlager Josef	1756 0:1	Woegerer Gerald	1687 Klinglmair Guenter	1325 ½
Auinger Friedrich	1691 Priewasser Reinhard	1645 0:1	Krammer Karl	1616 Niedermayr Christoph	1337 ½
Fattinger Matthias	1607 Pritz Gerhard	1464 1:0	Haugsbarger Fritz	1493 Brett unbesetzt	0 +:-
Haag/Hausruck 2	Gmunden 2	5:1	Riedau 2	Sauwald 4	1½:4½
Tischler Bruno	1716 Koestler Norbert	1763 0:1	Wiesner Thomas	1626 Kuran Wilfried	1822 0:1
Schmid Florian	1946 Freh Walter	1545 1:0	Ebner Johann	1413 Frisch Wilhelm	1794 ½
Voraberger Johann	1680 Felleitner Christina	1264 1:0	Manaberger Markus	1579 Ellerboeck Helmut	1664 1:0
Stiglbanner Werner	1542 Hauer Jakob	1274 1:0	Brett unbesetzt	0 Hoelzl Herbert	1774 -:+
Obermair Manfred	1616 Brett unbesetzt	0 +:-	Brett unbesetzt	0 Bittner Helmut	1678 -:+
Sekot Roman	1472 Brett unbesetzt	0 +:-	Brett unbesetzt	0 Hauer Josef	1285 -:+
Kultur Wels 2	Griesk./Schallerb. 3	2½:3½	Schwanenstadt 1	Ried/Innkreis 2	3½:2½
Dizdarevic Adnan	2078 Obermayr Peter	1765 ½	Navratil Robert	2041 Redhammer Markus	1792 ½
Dizdarevic Ermin	2075 Lintner Rudolf	1781 1:0	Muehleitner Hermann	1823 Fischer Josef	1679 1:0
Hoferek Peter	1885 Wiesinger Klaus	1741 0:1	Skembic Hasib	1711 Murauer Josef Jun.	1773 ½
Wick Wolfgang	1789 Pointinger Thomas	1644 ½	Tokalic Josef	1699 Wagner Martin	1645 ½
Humenberger Werner	1741 Gornicec Robert	1590 ½	Friedl Herbert	1671 Gruber Erich	1512 1:0
Soljic Blaz	1482 Wassermair Rudolf	1548 0:1	Groestlinger Hubert	1426 Neulentner Klaus	1560 0:1

Nr.	Mannschaften	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkte	MP	Rg.
1	Munderfing 1		4	4	3	4	4½	5½	4	3	4½	4½	4	45	21	1
2	Waizenkirchen 1	2		3½	3	4	3½	5	5½	4	4	2½	4	41	17	2
3	Sauwald 4	2	2½		3	4	4	5	3½	4	4	3½	4½	40	17	3
4	Vöcklatal 1	3	3	3		3½	2½	4	3	3	4½	5	3	37½	14	4
5	Griesk./Schallerb. 3	2	2	2	2½		3½	3	4½	3	3	3½	5	34	11	5
6	Attnang-Puchheim 1	1½	2½	2	3½	2½		2½	3	4	2	4½	3½	31½	9	6
7	Haag/Hausruck 2	½	1	1	2	3	3½		2	5	3½	5	3½	30	11	7
8	Schwanenstadt 1	2	½	2½	3	1½	3	4		2	3½	2	5½	29½	8	8
9	Gmunden 2	2	2	2	3	3	2	1	4		5	2½	3	29½	7	9
10	Ried/Innkreis 2	1½	2	2	1½	3	4	2½	2½	1		2½	5	27½	5	10
11	Kultur Wels 2	1½	3½	2½	1	2½	1½	1	4	3½	3½		2½	27	8	11
12	Riedau 2	2	2	1½	3	1	2½	2½	½	3	1	3½		22½	4	12

Herzlichen Glückwunsch der Mannschaft Munderfing 1 zum Klassensieg!

Impressum: Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, Waldeggstr. 16, 4020 Linz
 (Dienstzeiten: Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr), Telefon: 0732/660590. E-mail: resultat@schach.at
 Bankverbindung: Allg. Sparkasse Linz, IBAN AT11 2032 0002 0030 8189, BIC ASPKAT2LXXX
 Vereinszweck: Förderung der Schachbewegung in Oberösterreich.
 Der Schachlandesverband im Internet: www.schach.at
 Erscheint 30 x jährlich



A U S C H R E I B U N G

der OÖ. LANDESMEISTERSCHAFT 2018 im BLITZSCHACH

im Auftrag und unter der Patronanz der Landessportorganisation Oberösterreich

SPIELORT:	Casino Linz, Rainerstraße 2-4, 4020 Linz
TERMIN:	Freitag, 25. Mai 2018, 19.45 Uhr
NENNSCHLUSS:	19.30 Uhr
NENNGELD:	Euro 10.- Für Teilnehmer/innen ist der Eintritt ins Casino frei.
PREISE:	Preise werden nach dem Hort-System vergeben (Zweitwertung – Rundenfortschritt)
TURNIERMODUS:	Bedenkzeit beträgt fünf Minuten pro Spieler. 13 Runden Schweizer System
SPIELBERECHTIGT:	Das Turnier ist offen ausgeschrieben. Es wird um passende Kleidung gebeten.
QUALIFIKATION:	Die/der bestplatzierte Spieler/in, für die/den eine gültige Stamm- spielberechtigung des LV OÖ besteht, vorausgesetzt die/der Spieler/in besitzt die österreichische Staatsbürgerschaft oder ist nach § 6.3.12 TuWO dieser/m gleichgestellt, erhält den Titel: "OÖ. LANDESMEISTER im BLITZSCHACH 2018"
TURNIERLEITUNG:	Mitterhuemer Günter

Bitte, beachten Sie die Ausweispflicht!

Sektempfang und Buffet für die Spieler/innen !


CASINO LINZ

Das Erlebnis.

Wahlvorschlag

für den Ordentlichen Landestag am 28. April 2018

Präsident	Mitterhuemer Günter
Landesspielleiter, Schiedsrichter-Referent	
Vizepräsident, Landesspielleiter-Stellv.	Günter Almer
Landeskassier	Gerhard Riegler
Landeschriftführer	Gerald Huemer
Presse / Öffentlichkeits-Referent	Mag. Bruno Hundertpfund
Schulschach-Referent	Dir. Hubert Kammerhuber
Jugend-Referent	Florian Mostbauer
Referent für Ausbildung	
Jugend-Referent Stv.	Katharina Riegler
Senioren-Referent	Mag. Wilfried Benedikt Kuran
Melde-Referent	Johann Daxinger
Damen-Referent	Julia Bernhard
Gender Beauftragte	
Elo- Referent	Christan Höher
Ehrenzeichen-Referent	DI. Dr. Andreas Gangl
Revisoren:	DI. Hans-Peter Mühlbacher Auinger Markus
Disziplinarausschuss Vorsitzender	Dr. Klaus Stockinger
Disziplinaranwalt	Mag. Josef Lautner
ordentl. Mitglieder	Dr: Georg Traunwieser, Mag. Adolf Hehenberger
Technischer Ausschuss – Vorsitzender	Mag. Josef Nussbaumer
Schiedsgericht – Vorsitzender	Ing. Peter Stadler

Die Wahlkommission weist darauf hin, dass in dieser Liste nur jene Funktionen und Funktionärinnen angeführt sind, welche durch den Landestag gewählt werden. Die Mitglieder der Wahlkommission werden traditionsgemäß direkt am Landestag nominiert und gewählt und sind daher in der obigen Aufstellung nicht enthalten.

Kontaktadresse: Gernot Gruber - grubgern@gmx.at, 07613/6154 oder 0660/5718871

Gemäß Artikel 8 der Satzung des Landesverbandes Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes wird hiermit der

ORDENTLICHE LANDESTAG 2018

für Samstag, 28. April 2018, 13.30 Uhr, im Volkshaus Kleinmünchen, Dauphinstr. 19, 4030 Linz, einberufen.

Erfahrungsgemäß ist um diese Zeit die statutengemäß erforderliche Mitgliederanzahl für die Beschlußfähigkeit nicht gegeben. Gemäß Artikel 8.3 der Statuten wird der Landestag in diesem Fall um eine halbe Stunde vertagt und ist somit um 14.00 Uhr tatsächlich beschlußfähig.

T A G E S O R D N U N G

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Gedenken an verstorbene Schachspieler und Funktionäre
3. Berichte
 - a) des Präsidenten
 - b) des Kassiers
 - c) der Revisoren mit Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstandes
4. Neuwahlen
 - a) des Landesvorstandes
 - b) der Revisoren
 - c) des Disziplinaranwaltes, des Disziplinarausschusses und dessen Vorsitzenden
 - d) des Vorsitzenden des Technischen Ausschusses
 - e) des Vorsitzenden des Schiedsgerichtes
 - f) der Wahlkommission
5. Anträge
Die gemäß Artikel 8.7 der Statuten spätestens drei Wochen vor dem Landestag (bis 7. April 2018) eingebrachten Anträge werden im Schach-Sport abgedruckt.

6. Allfälliges

Die Deligiertenausweise stehen auf der Homepage des LV OÖ zum Downloaden bereit. Es wird ersucht, die ausgefüllten und unterfertigten Ausweise vor Beginn des Landestages bei der Schriftführung abzugeben.

(Hinweis: Das Stimmrecht ist an die Vorlage des Deligiertenausweises gebunden.)

Der ordentliche Landestag ist öffentlich zugänglich.

Der Präsident :
Günter Mitterhuemer



Der Landesschriftführer:
Gerald Huemer